

## Josef Baron

Ziegengruppe im Steinweg

Schenkung der Sparkasse Celle-Gf-Wob anlässlich des 800.-Stadtjubiläums

... erinnert an frühere Zeiten, in der auch ärmere Stadtbewohner sich eine Ziege leisten konnten.

- ➔ Sehr kontroversen Diskussion im Rat und in der Bürgerschaft, ob Ziegen ein angemessenes Symbol für Gifhorn sind !

Baron bezeichnete sich selbst als „Dorfbildhauer“

Zitat aus einem Interview:

Künstlern heute gibt er einen Tipp: "Nicht so viel spinnen, nicht denken man könne ganz eigene Wege gehen und davon leben. Man muss auf dem Teppich bleiben. Im figürlichen Arbeiten liegt die Zukunft."

---

### Stichworte zur Biografie:

\*1920 – geb. Oberschlesien. / †2020 – gest. Unna-Hemmerde

- Dreijährigen Ausbildung bei einer Hamburger Reederei in Kapstadt/Afrika, sowie Wehr- und Kriegsdienst
- Studium er an der Meisterschule in Flensburg Innenarchitektur, Kunstgeschichte und Holzbildhauerei.
- 1953 Kunststudium an der Kunstakademie in Düsseldorf bei Ewald Mataré.  
( Kommilitone von Joseph Beuys.)
- Kirchaufträge und figürliche Skulpturengruppen im öffentlichen Raum mit weltlichen Motiven, die stilistisch an seine expressionistische Bildhauerkunst erinnern u.a.: - **die Ziegengruppe (1996) in Gifhorn**